

Ein Zeichen für ein besseres Miteinander

Realschüler am Bildungszentrum entwarfen Schulkleidung – Bizepolo-Shop wurde gestern offiziell eingeweiht

Am Bildungszentrum Weissacher Tal gibt es jetzt Schulkleidung. Sie wird freiwillig getragen, nicht nur von Schülern. Zwei Lehrerinnen der Realschule hatten die Idee. Diese wurde mithilfe der Schüler und engagierter Eltern in nur eineinhalb Jahren in die Tat umgesetzt. Gestern wurde der Shop eingeweiht.

VON FLORIAN MUHL

WEISSACH IM TAL. Sie gibt es in den Farben weiß, schwarz und weinrot. Zur Auswahl stehen T-Shirts und Polo-Shirts, Kapuzenjacken und Tank-Tops. Dazu gibt's noch Baseballkappen und Rucksäcke, Sportbeutel, Taschen und Schals. „Alles ist reine Baumwolle und erste Qualität, geprüft nach Öko-Tex-Standard 100 und bestickt mit dem Bize-Logo“, sagte gestern Astrid Büdenbender-Horst bei der feierlichen Einweihung des Bizepolo genannten Verkaufsrums innerhalb der Kommunikationsstraße im Bize. Als Mutter einer Realschülerin engagierte sie sich von der ersten Stunde an, nicht zuletzt wegen ihres Fachwissens. Als Dozentin am Stuttgarter Berufskolleg für Mode und Gestaltung war Büdenbender-Horst stets mit wertvollen Ratschlägen zur Stelle. Zudem entwarfen ihre Schülerinnen zusammen mit den Bize-Realschülern die Modepuppen und sie unterstützte den Arbeitskreis bei der Auswahl der Kollektion.

Die beiden Initiatorinnen der Idee, eine Schulkleidung fürs Bize zu entwerfen, die Realschullehrerinnen Monika Nuszpl und Birgit Thürmer, zeigten sich angesichts der engagierten Mithilfe der Eltern wie auch anderer Lehrer sehr dankbar: „1800 Schüler besuchen unsere Schule, werden in Realschule, Hauptschule und Gymnasium seit 1975 pädagogisch betreut und unterrichtet“, sagte Nuszpl. Zwischen den Schülern aber auch zwischen Schülern und Lehrern müssten Brücken gebaut werden. „Schulkleidung ist eine davon und setzt auch nach außen hin sichtbare Zeichen, leistet einen Beitrag zu einem besseren, sozialeren Miteinander in der Schule“, so die Lehrerin.

Doch vor eineinhalb Jahren schien die Idee nicht Erfolg versprechend zu sein. „Wir hatten sehr heftige Diskussionen. Am Anfang gab's einen Aufschrei. Uniformierung, nein, das wollen wir nicht“,



Aktiv im Verkauf: Carolin Math aus Unterweissach (links) und Jule Rippel aus Allmersbach im Tal, beide 14 Jahre alt und in der Klasse 9H. Foto: E. Layher

erinnerte sich Schulleiterin Monika Wagner-Hans. Der Geduld und der Hartnäckigkeit der beiden Lehrerinnen sei es letztlich zu verdanken, dass die Idee doch verwirklicht werden konnte.

Eine Fragebogen-Umfrage hatte es gegeben unter allen 1800 Schülern, den Eltern und den Lehrern. Während sich bei Schülern und Eltern jeweils 60 Prozent für die Schulkleidung aussprachen, waren es bei den Lehrern sogar 80 Prozent.

Dass der Verkaufsraum „in Rekordzeit“ gebaut werden konnte, war letztlich dem Bize-Hausarchitekten Werner Röll und dem Hausmeister-Ehepaar Bärbel und Franz Prokoph sowie auch der finanziellen Unterstützung durch die Kreissparkasse zu verdanken. Nun hat der Bizepolo-Shop mittwochs und donnerstags von 12.45 bis 13.30 und dienstags von 12 bis 13.30 Uhr geöffnet.

Chronologie

In 18 Monaten von der ersten Idee zum fertigen Produkt

- **April 2008:** Start des Projekts im Fach Mensch und Umwelt der Klasse 9 RS.
- **Juni:** Aktionsphase; Fragebogen für Schüler, Eltern und Lehrer.
- **November:** Vorstellung des Projekts in der Elternbeiratssitzung durch Lehrerinnen der RS; Bildung eines Arbeitskreises.
- **Januar 2009:** 1. Arbeitstreffen des neuen Arbeitskreises, Ziel: organisierter Verkauf von Schulkleidung und Einrichtung eines Schulshops am Bize; Vorstellung des AKs bei Veranstaltung „Eltern aktiv“.
- **März:** Medienausschuss der SMV gestaltet das AK-Logo sowie Plakate und die Homepage; Elternbeirat stellt Startkapital zur Verfügung; Verkauf der Schulkleidung für die neuen Fünftklässler am Einschulungstag.
- **April:** Vorschlag der Schulleitung: Shopstandort in der Kommunikationsstraße; Gespräch mit Architekt und Hausmeister zur konkreten Gestaltung des Shops.
- **Juni:** Verkauf von Schulkleidung bei der Berufsinformesse Bif; Werbeauftrag auf der Bize-Homepage mit Bestellmöglichkeiten.
- **August:** Beschluss des Zweckverbands, die Baumaßnahme für den Shop zu finanzieren.
- **September:** Am 12. ist der Shop bezugsfertig; Ladenverkauf zu geregelten Öffnungszeiten; Der Shop wird „Bizepolo“ getauft.
- **November:** Offizielle Einweihung des Bizepolo; Verkaufsaktion am Eine-Welt-Basar.